

Vorschau 3. Spieltag

In die Passauer Region reist Regionalligist FV Illertissen morgen, Freitag. Dort trifft er auf den SV Schalding-Heining, der zwar auch noch sieglos ist, aber in den ersten beiden Saisonspielen punktete. Sowohl gegen den hoch aufgerüsteten FC Schweinfurt 05 als auch beim letztjährigen Tabellendritten ergatterte man jeweils einen Punkt. Die Illertisser stehen dagegen noch mit leeren Händen da, konnten jedoch gegen die beiden Bundesliganachwuchsmannschaften Bayern München und FC Augsburg durchaus mithalten. Dass der Umbruch in der Mannschaft, neun Abgänge, neun Neuzugänge- seine Zeit brauchen würde, war von vornherein klar. Der Illertisser Gegner am Freitag(18.30) dagegen kann praktisch mit derselben und vor allem eingespielten Mannschaft, antreten. Immerhin holte sie in der Rückrunde der vergangenen Saison drei Punkte mehr als der FC Bayern München, scheint auf diesem Weg weiterzumachen. Das sieht auch Illertissens Trainer Holger Bachthaler so:“ Das ist eine Mannschaft, die gut gegen den Ball arbeitet und mit den beiden brandgefährlichen Spitzen Markus Gallmaier und Michael Pillmeier über Konter zum Erfolg kommt. Deswegen wird es für uns wichtig sein, stabil zu stehen und wir wollen hinten mal zu Null spielen. Dabei betrifft die Defensivarbeit nicht nur die Abwehr, sondern die ganze Mannschaft.“ Seine Mannschaft sei zwar im Zugzwang, so Bachthaler weiter, aber ein gewisser Druck sei immer da. Man könne sicher nicht locker dorthin fahren, sondern müsse hochkonzentriert bei der Sache sein. Dann sei es auch durchaus möglich, bei Schalding-Heining etwas mitzunehmen, was die Zielsetzung sei. Personell hat der Illertisser Trainer erneut die Qual der Wahl. Im Gegenteil, sogar noch mehr als bisher, denn Neuzugang Marco Hahn ist spielberechtigt und wird im Kader sein. „Nach nur fünf Trainingseinheiten muß ich aber noch abwarten, ob er schon ein Thema für die Anfangsformation ist“, lässt Holger Bachthaler noch offen.